

Kreuzkirche aktuell



Gemeindebrief
der Evangelischen
Kreuzkirchengemeinde Reutlingen

FEBRUAR/MÄRZ 2010

Liebe Gemeindeglieder!

Jahreslosung 2010

Das Wort, das mit „erschrecken“ übersetzt wird, hat in der griechischen Sprache die Bedeutung: „durcheinandergeschüttelt werden“. Dann würde Jesus also meinen: Lasst euch nicht so durcheinander bringen – glaubt an Gott und glaubt an mich. Euer Herz erschrecke nicht – damit wäre gesagt, dass es etwas gibt, was erschrocken sein lässt, irgendetwas, wovor ich mich fürchte, eine Macht, eine Situation, eine menschliche Person, die mir Angst macht.

Aber viel schlimmer ist es, wenn ich die Macht, die gegen mich ist, nicht kenne; wenn ich nur meine eigene Hilflosigkeit spüre.

Ich will stark sein – aber gegen wen denn und wie denn?

Dass wir nicht erkennen: wo „der Feind“ ist – das bringt uns durcheinander.

Z.B. bei der Wirtschaftskrise: Da gibt es die sich schamlos bereichernden Industrie- und Bankmanager ... aber ist da nicht eine andere Macht dahinter, die wir eben nicht kennen?

Lasst euch nicht erschüttern, lasst euch nicht durcheinanderbringen ... so ruft es uns Jesus zu.

Er klärt nicht auf; er sagt nicht, wer das denn ist, der uns so durcheinander



bringt – er tut nur ein einziges: er bittet um Vertrauen.

Er ruft nicht zum *Selbstvertrauen*, er sagt nicht: „Denke positiv!“ nein, er ruft zum Vertrauen in den Gott auf, den er als der Sohn deutlich macht.

Aber ist das nicht ein bisschen arg einfach: Gegen die doch berechtigte Sorge, z.B. um die Wirtschaft, einfach *Gottvertrauen*.

Warum gleich das: „Vertraue Gott!“ und nicht erst Aufklärung darüber, wer denn schuld ist, dass wir so „durcheinander“ kommen?

Da waren die Propheten im alten Israel konkreter, die nannten die Rechtsbrecher und Durcheinanderbringer beim Namen.

Warum ist bei Jesus so wenig konkrete Kritik an denen, die den sozialen Frie-

den stören?

Warum predigt er Herzensfrömmigkeit und nicht soziales Engagement und politische Aktion?

Wer so denkt, der ist in eine Jahrhundert alte Falle gegangen!

Heißt denn Gottvertrauen das Selbstvertrauen aufgeben?

Nein! Wenn ich ganz Gott vertraue, dann kann ich mir selber viel mehr zuvertrauen, dann wird meine Kraft, meine Fähigkeit zum Engagement, meine Risikobereitschaft viel größer.

Dass wir durch Jesus Lebensmut für das neue Jahr 2010 bekommen, wünscht

Yhr
Reinhard Ziegler

In eigener Sache

Zum 1. Mai 2010 werde ich meinen Dienst als Pfarrer in der Kreuzkirchengemeinde beenden und bis zur Pensionierung an anderem Ort Dienst tun.

Bis zum Ruhestand sind es bei mir zwar noch zwei Jahre, aber ich fühle mich kräftemäßig schon seit einiger Zeit manchen Aufgaben in dieser großen Kirchengemeinde nicht mehr gewachsen.

Von unserer künftigen Wohnung in Pfullingen gehen dann die Gedanken sicher immer wieder nach Reutlingen – in großer Dankbarkeit für alles das, was meine Frau und ich mit Ihnen und durch Sie in der schönen Kreuzkirchengemeinde erleben durften.

Mit der Bitte um Ihr wohlwollendes Verständnis und mit dem Wunsch, Gott möge unsere Kreuzkirchengemeinde in ihrem Tun und Lassen segnen, grüßen Sie

Ihre

Dorothea und Reinhard Ziegler

Ev. Kindergarten „Sonnenschein“ „Weihnachten im Schuhkarton“ sagt DANKE!

Unglaublich? Nein, sondern wahr!
Über 471000 Schuhkartons sind in Deutschland gepackt worden.

Über 85 Schuhkartons davon haben Sie im Kindergarten „Sonnenschein“ abgegeben und wir sagen im Namen der hilfsbedürftigen Kinder herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.



Sie haben Kinderaugen zum Strahlen gebracht!

Nochmals herzlichen Dank ...

Ihr ev. Kindergarten „Sonnenschein“

Kinderkleidermarkt

des evang. Kindergartens
„Sonnenschein“

**am Samstag, 6. Februar 2010,
ab 9.00 Uhr im Gemeindezentrum Kreuzkirche**

Weitere Infos bitte unter kiga.ganghoferstrasse@kirche-reutlingen.de erfragen!



Liebe Gemeinde!

Herzliche Einladung zu unserem

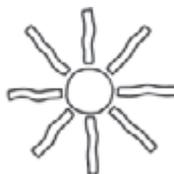
Familiengottesdienst

**am 7. März 2010 um 10.15 Uhr
in der Kreuzkirche.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Kindergarten Regenbogen

Die „Sonnenkraft Kreuzkirche“ wird erweitert



Herzliche Einladung zum Informationsabend

Seit Oktober 2008 betreibt die Gesellschaft „Sonnenkraft Kreuzkirche“ auf Initiative von Gemeindegliedern und dem Kirchengemeinderat auf dem Dach des Neubaus unseres Gemeindezentrums eine Photovoltaikanlage. Im kommenden Frühjahr wollen wir die Anlage um ca. 34 kWp Leistung erweitern und auf dem Süddach des Kirchenschiffes integrierte Module installieren. Damit können wir einen weiteren Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten, noch mehr Energie sparen und Strom selbst erzeugen.

Sie haben die Möglichkeit, sich zu beteiligen und Ihr Geld sinnvoll und wirtschaftlich zu investieren.

Besuchen Sie unseren
Informationsabend
am Freitag, den 12. Februar 2010
um 19.30 Uhr
im Untergeschoss des Gemeindezentrums Kreuzkirche.

Wir informieren Sie ausführlich über die geplante Anlage, die Kosten und Erträge und Ihre Beteiligungsmöglichkeiten.

Falls Sie nicht zum Informationsabend kommen können und Interesse an einer Beteiligung haben, dann wenden Sie sich bitte an den Geschäftsführer der „Sonnenkraft Kreuzkirche GbR“, Kai Dammitz, Tel. 07022/9319440, Email: info@sonnensparbuch.de

Stephan Schumacher

Serenadenkonzert zum Vorfrühling



Sonntag, 7. März 2010, 17.00 Uhr
Kreuzkirche Reutlingen

Martin Ulrich Merkle, Bass – Reinhard Ziegler, Fagott –
Gerulf Mertens, Klavier

Sololieder für Bass und Klavier
(u.a. P. Cornelius, Gesänge zum Vaterunser)

Werke für Fagott und Klavier

(J.N. Hummel, Fagottkonzert F-Dur und C. Saint-Saens, Fagottsonate G-Dur)

Freiwillige Gaben für den Verein „Zeitkreuzerle e.V.“ erbeten.



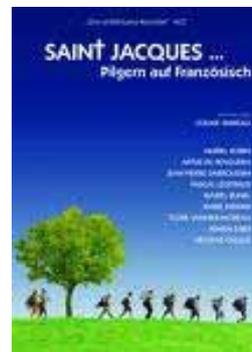
Filmabend in der Kreuzkirche

**Freitag, 12. Febr. 2010, 19.30 Uhr:
Saint Jacques – Pilgern auf
Französisch**

*Coline Serreau, Frankreich 2005
110 Min., f., Spielfilm, FSK: 6*

Nachdem die drei Geschwister Clara, Claude und Pierre per Post über das Ableben ihrer Mutter informiert wurden, finden sie sich beim Notar ein. Doch über den letzten Willen ihrer verstorbenen Mutter sind die Drei wenig erfreut. Diese hat verfügt, dass ihren zerstrittenen Kindern das Erbe nur zufällt, wenn sie sich gemeinsam zum Pilgern aufmachen. Die möglichen potentiellen Erben können sich weder vorstellen, sich für zwei Monate auf Schusters Rappen zum christlichen Wallfahrtsort zu quälen, noch eine so lange Zeit überhaupt miteinander zu verbringen. Doch letztlich machen sich die griesgrämige Lehrerin Clara, der Workaholic Pierre sowie der langzeitarbeitslose Alkoholiker Claude angetrieben vom lockenden

Geldregen auf den Weg. Mit in ihrer Pilgergruppe sind Mathilda, die sich nach einer Chemotherapie auf einer Sinnsuche befindet, zwei junge Mädchen, die die Wandertour geschenkt bekommen haben, sowie Saïd, der sich in eine der beiden verguckt hat, und sein naiver Cousin Ramzi, der glaubt, an einer Pilgerreise nach Mekka teilzunehmen. Für die meisten wird die Reise zur Tortur. Alle haben sie viel zu viel Gepäck und die Gruppe hat anfangs große Mühe, sich zusammen zu finden. Vor allem unter den drei Geschwistern kommt es zu heftigen Auseinandersetzungen. Aber kalte Duschen und Blasen an den Füßen fördern das Wir-Gefühl. Der Weg nach Santiago de Compostela ist lang und die Reise dahin voller überraschender Einsichten und Veränderungen.



*Dieser Nummer von Kreuzkirche aktuell liegt ein Prospekt des
**Fördervereins für die Sozialstation Südwest
der BruderhausDiakonie** bei. Seit elf Jahren hilft der Förderverein
bei der Finanzierung häuslicher Pflege durch die Sozialstation Südwest,
auch wenn Pflegeleistungen nicht mehr über die Pflegeversicherung abge-
rechnet werden können. Werden Mitglieder des Fördervereins pflegebedürf-
tig, so erhalten sie Vergünstigungen.
Bitte werfen Sie einen Blick auf den Prospekt. Der Förderverein freut sich
über neue Mitglieder.*

Für den Vorstand: Dr. Walter Göggelmann

Konfi-Samstag am 21. November 2009

Am Samstag, den 21.11.09 haben sich alle Konfirmanden zum ersten Konfisamstag getroffen, der von Pfarrerin Gilch-Messerer und Pfarrer Sigloch geleitet wurde. Morgens um neun Uhr wurde als erstes gemeinsam gefrühstückt. Im Mittelpunkt des Tages standen die 10 Gebote, die als Rundlauf mit verschiedenen Stationen von verschiedenen Gruppen durchlaufen worden sind. Jede Station erklärte ein Gebot genauer, und es gab verschiedene Aufgaben an jeder Station. Jede Gruppe befasste sich danach mit einem Gebot genauer und erstellte dazu ein Plakat. Man sollte dabei direkt sehen, um welches Gebot es sich handelt, ohne dass das Gebot selbst auf dem Plakat genannt wurde. Jede Gruppe erstellte danach

ebenfalls zu ihrem Gebot sozusagen ein Verkehrsschild, das anzeigt, was man bei diesem Gebot nicht machen soll.



In den Pausen wurden untereinander neue Freundschaften geschlossen und die Stimmung bei allen Beteiligten war sehr gut.

Als Abschluss sahen wir den Film „The Straight Story“, in dem ein alter Mann eine abenteuerliche Reise auf einem Rasenmäher unternimmt, um sich mit seinem Bruder auszusöhnen.

Um 18 Uhr endete der Konfi-Samstag, der von Pfarrerin Gilch-Messerer und Pfarrer Sigloch sehr interessant gestaltet wurde. Den Konfirmanden hat der Tag viel Freude gemacht.

David Preute



„7 Wochen ohne“ in der Fastenzeit



Von Aschermittwoch bis Ostersonntag die Fastenzeit bewusst gestalten – dafür steht die

Aktion „7 Wochen ohne“.

In diesem Jahr lautet das Motto:
„Näher! 7 Wochen ohne Scheu“.

Wir laden Sie ein, sich zu beteiligen: Unsere wöchentlichen Abendgebete sollen in der Zeit begleitende Treffen in der Fastenzeit sein (auf die guten Erfahrungen mit wöchentlichen Treffen während der Fastenaktion im Jahr 2007 gehen die Abendandachten zurück): Lieder, Texte,

Zeit für Stille und für persönlichen Austausch prägen diese halbe Stunde in der Wochenmitte, jeweils *mittwochs von 19.15-19.45 Uhr in der Kapelle der Kreuzkirche*. Während der Fastenzeit – beginnend am 17.02.2010 – stehen unsere Erfahrungen in und mit der Fastenzeit im Mittelpunkt.

Den „Fastenkalender“ mit Bildern und Texten für jeden Tag bekommen sie bei Frau Bender im Gemeindebüro zum üblichen Preis von 9 bzw. 11 Euro.

Dem Sinn des diesjährigen Mottos „Näher!“ entsprechend ruft die Diakonie im Kirchenbezirk Reutlingen zu der Aktion „7 Wochen ohne – 4 Wochen mit Hartz IV“ auf – zum Versuch, sich vier Wochen lang mit den üblichen Hartz IV-Sätzen zu ernähren. Nähere Informationen dazu unter www.diakonie-reutlingen.de.

Pfr. Stephan Sigloch

Abschied vom Sonnenschein

Scheiden tut weh ... und es war deutlich zu spüren, dass es Frau **Lena Mang** schwer fiel, sich aus dem „Sonnenschein“ zu verabschieden. Aber auch im Sonnenschein hat es weh getan, denn mit Frau Mang geht ein Mensch weg, der ein Sonnenschein war – für die Kinder, für die Eltern, für das Erzieherinnenteam ...

Wir können gut verstehen, dass Frau Mang die Chance einer Arbeitsstelle in der Nähe ihrer Wohnung wahrgenommen hat.

In großer Dankbarkeit denken wir an das zurück, was sie für den Kindergarten getan hat und im Kindergarten bedauerte und wünschen ihr von ganzem Herzen Gottes Segen auf ihrem weiteren Lebensweg.

R. Z.



Weihnachtsmusical 2009

*Feiert das Fest der Geburt Jesu Christ
mit so viel Liebe, Erbarmen und Güte,
wie euch, ihr Leute, möglich ist.*



*CD's mit Video und Bildern können im
Gemeindebüro zum Selbstkostenpreis
erworben werden!*

Mit diesem Wunsch hat sich die Sternschnuppe und mit ihr die Musical-Kids am Ende des Weihnachtsmusicals „Heute leuchten alle Sterne“ verabschiedet.

Die circa 40 Kinder und das Musical-Team haben ihr Bestes gegeben, um durch das Singen und Spielen die Herzen der an die 800 den Gottesdienst mitfeiernden großen und kleinen Leute anzurühren.

Ich hoffe, die Erinnerung an diesen besonderen Gottesdienst wird uns alle noch weit in dieses Jahr hinein begleiten und allen Mitwirkenden Motivation geben, auch im Jahr 2010 ein ähnliches Projekt durchzuführen.

Ganz herzlichen Dank nochmals an Bettina Freise, David Messerer, Laura Messerer, Christian Kanter, Esther Bacher, Clara Kaptein, Titus Kaptein, Marc Schmid und Matthias Schucker.

Astrid Gilch-Messerer

„Gott aber gedachte es gut zu machen“

Die Geschichte von Joseph, seinen Brüdern und Gott

Die Josephsgeschichte im Alten Testament handelt von zentralen menschlichen Erfahrungen:

Von Geschwisterneid und -streit, Schicksalsschlägen und der Bewahrung Gottes, dem Umgang mit Träumen, kluger Vorsorge und mehr.

Wir laden alle Gemeindeglieder und Interessierte herzlich ein, an drei Nachmittagen diese Geschichte neu zu hören und mit eigenen Erfahrungen und Fragen zu verbinden. Nach einer theologischen Einführung gibt es jeweils genug Raum für Austausch und gemeinsames Nachdenken.

Termine:

Freitag, 29. Januar (1. Mose 37; Pfrin. Cornelia Eberle, BruderhausDiakonie),

Dienstag, 9. Februar (1. Mose 39-41, Pfrin. Astrid Gilch-Messerer),

Freitag, 26. Februar (1. Mose 42-46, Pfrin. Ute Pilgrim-Volkmer),

jeweils von 16 – 17.30 Uhr im Gemeinschaftsraum im Betreuten Wohnen am Markwasen, Ringelbachstr. 223/1.



„Gebet ersetzt keine Tat, aber es ist eine Tat, die durch nichts ersetzt werden kann“.

Hans von Keler

Darum laden wir zum Gebet für die vielfältige Arbeit und die Anliegen unserer Kreuzkirchengemeinde ein.

Talente-Projekt 2009

Über 30 Angebote von Mitgliedern für Mitglieder der Kreuzkirchengemeinde gab es 2009. Wie schon im Vorjahr gab es eine bunte Mischung aus aktiver Freizeitgestaltung, Vorträgen, Beratung und Begegnung. Der Auftakt war spektakulär:



12 mutige Kinder und Erwachsene seilten sich vom Turm der Kreuzkirche ab. Natürlich erst, nachdem sie eine sorgfältige Einführung erhalten hatten und professionell gesichert wurden. Etwas ruhiger ging es bei den meisten anderen Veranstaltungen zu: Ob beim Wandern mit Lamas, beim

Auch stille Mitbeter sind sehr herzlich willkommen.

Nach einem hoffnungsvollen Start freuen wir uns auf Ihr Kommen jeweils donnerstags in den Julius von Jan-Raum in der Kreuzkirche am:

11.02., 18.03. (in der Kapelle) und 15.04.2010

Es grüßen die Kontaktpersonen:

Elisabeth Pfeifle, Tel. 21642,

Esther Bacher, Tel. 205022,

Adelheid Würth, Tel. 29415

Diavortrag oder in der Schmuckwerkstatt – die meisten Aktionen waren gut besucht und ein Gewinn für alle Beteiligten. Das Hauskonzert hat ebenso schon Tradition wie auch die Filmabende. Der Tanzkurs ließe sich aufgrund der großen Beliebtheit noch ausbauen, da gar nicht alle Teilnehmer berücksichtigt werden konnten. In der Gemeinde wurde auch auf Dienstleistungen wie „Kuchen backen“ und das Drehorgelständchen dankbar zurückgegriffen. Wir freuen uns über die Vielfalt der Talente, die auch im zweiten Jahr das Gemeindeleben bereicherten und danken allen, die sich eingebracht haben. Ob und in welcher Form dieses Projekt nächstes Jahr weitergeführt wird ist noch offen – sicher ist jedoch, dass in unserer Gemeinde noch viele Talente schlummern, die das Gemeindeleben bunt und lebendig machen.



Udo Kranich

Passionszyklus von Fritz Ketz in der Kreuzkirche

Auch in diesem Jahr wird in der Karwoche (von Palmsonntag bis Ostersonntag) der Passionszyklus von Fritz Ketz in der Kreuzkirche ausgestellt werden.

Die Öffnungszeiten sind

Palmsonntag und Karfreitag ab Gottesdienstende bis 12.00 Uhr;
Montag bis Gründonnerstag und Ostersonntag von 16.00 bis 19.30 Uhr und Ostersonntag ab Gottesdienstende bis 16.00 Uhr.



Mitmachaktion: „Die Bibel mit den Augen anderer lesen“



Diese Mitmach-Aktion des „Evangelischen Missionswerkes in Südwestdeutschland“ (EMS) ist ein interkulturelles Projekt, bei dem unterschiedliche Gruppen anhand der Methode des „Bibelteilens“ im Austausch mit einer Partnergruppe aus einem anderen Land bzw. mit einem anderen kulturellen Hintergrund die Bibel lesen. Die eigene Sichtweise auf den Bibeltext wird durch die Sichtweise der Partnergruppe erweitert und in ein neues Licht versetzt. Inhaltlich geht es bei diesem Projekt um das Thema „Rechenschaft geben von unserer Hoffnung – Christliches Zeugnis in einer pluralistischen Welt“. Ziel ist es, voneinander und miteinander zu lernen, gemeinsam Schritte zu erproben und Einsichten und Erfahrungen über kulturelle Grenzen hinweg zu teilen.

Wir möchten gerne mit einer Gruppe aus der Kreuzkirchengemeinde an diesem Projekt teilnehmen und laden alle Interessierten herzlich ein, mitzumachen. Unsere Partnergruppe wird eine Frauengruppe aus Südkorea sein. Gemeinsam mit dieser Partnergruppe werden wir uns auf etwa drei der vorgeschlagenen Bibeltexte einigen. Jede Gruppe verständigt sich dann über die konkreten Termine und entwickelt eine für sie passende Form des Bibelgesprächs. Nach dem Gespräch werden die „Früchte“ auf Englisch per E-Mail mit der Partnergruppe ausgetauscht. Im Licht der zugeschickten Einsichten der Partnergruppe wird dann der Bibeltext nochmals gelesen. Anschließend folgen der zweite und der dritte Bibeltext.

Das Projekt erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. einem Jahr. Im Frühjahr 2011 ist ein internationaler Workshop mit Teilnehmenden aus verschiedenen Ländern und Kirchen geplant.

Wenn Sie Interesse haben, an unserer Gruppe teilzunehmen oder noch weitere Informationen wünschen, nehmen Sie bitte bis 26.02.2010 mit uns Kontakt auf. Gabriele Mayer: mayer@ems-online.org oder Bärbel Tesche: Tel.: 07121/25895



Jakobsweg 2010 – Vorankündigung



Die Vorbereitungen haben begonnen!
Vom 24. 09. 2010 bis einschließlich 02. 10. 2010
werden wir erneut unterwegs sein. Diesmal auf ei-
nem der schönsten Wege: auf der **Via Podiensis**.

Wir starten in **Le Puy en Velay** nach einer beein-
druckenden Pilgermesse am frühen Morgen in Richtung Süd-West, den Pyrenäen
entgegen. In 7 Etappen werden wir circa 150 km unter die Füße nehmen. Die an Ab-
wechslung überaus reichen Landschaften, die Kulturgüter am Wege und der Geist vieler
Pilgerstätten werden uns beflügeln. Wir werden Weiden, Wälder, Schluchten, einsame
Gebirge und sehr einsame Hochflächen durchwandern.

Übernachten werden wir in kleinen typischen Hotels (5mal) und in – auch romantischen
– Wanderherbergen (3mal). Die Anreise nach Le Puy en Velay und die Rückreise von Ro-
dez erfolgt jeweils über Paris per Bahn. Die Kosten für Fahrt, Unterkunft und Halbpensi-
on sowie Gepäcktransport werden sich voraussichtlich auf ca. 850 Euro belaufen.

In „Kreuzkirche aktuell“, Ausgabe April/Mai, folgen ausführliche Angaben.

Astrid Gilch-Messerer

WELTGEBETSTAG

aus KAMERUN am Freitag, 5. März 2010



„Alles was Atem hat lobe Gott“ – zu diesem Motto
laden uns die Schwestern aus Kamerun ein.

Ein ökumenisches Team aus dem Bereich Kreuzkir-
chengemeinde und Heilig Geist Kirche bereitet den
Gottesdienst vor und lädt Sie sehr herzlich ein. Der
Gottesdienst beginnt um

19.00 Uhr in der Kreuzkirche.

Schön, wenn Sie kommen und auch Ihre Tochter, Ih-
ren Partner oder Ihre Nachbarin mitbringen. Frauen
und Männer sind willkommen!

Anschließend werden wir in den schönen Räumen
des Gemeindezentrums Schmackhaftes aus kameruni-
schen Rezepten genießen und ökumenische Verbin-
dungen vertiefen.

Herzliche Einladung!

ANGEBOTE DER KREUZKIRCHENGEMEINDE

- **„Farbklexx“ (8 bis 12 Jahre)**

montags, 17.00-18.30 Uhr; Krk
Kontakt: Annika Martin, Tel. 22 949
und Isabel Kächele, Tel. 240 455

- **„feel the spirit“ für junge Leute (ab 14 Jahre)**

02.02./09.03., jeweils 18.30 Uhr; Kontakt: Stephan Sigloch, Tel. 233 82

- **„kreuz+quer“ – Treff für Glauben und mehr;**

25.02., 18.00 Uhr

„Jahreslosung 2010“; Kontakt: Stephan Sigloch, Tel. 23382

- **Sonntagstreff**

28.02./14.03.,

Kontakt: Gertraud Wigger, Tel. 239 261

- **VCP-Pfadfindergruppen für Kinder und Jugendliche**

Info bei Susanna Schmeel, Tel. 490 244

- **Treffpunkt 60+ am Georgenberg**

(jeweils 14.30 Uhr; Krk)

11.02.: Eine fröhliche Tiermusik mit Pfr.

Ziegler; **04.03.:** Weltweit helfen –

„Difäm“, was steckt dahinter? Regina Seitz berichtet in Wort und Bild – mit Pfarrer Ziegler

- **Andacht**

Mi. 15.15 Uhr

im Altenheim Ringelbachstr. 59

Mi. 19.15 Uhr

in der Kapelle der Kreuzkirche

(Info: Pfr. Sigloch, Tel. 23 382)

Fr. 9.30 Uhr im Seniorenzentrum am Markwasen (Mutter-Werner-Heim)

- **Meditationsabend**

03.02./03.03., jeweils 20.00 Uhr in der Kapelle, Krk; Info: Fr. Moog, Tel. 239 796

- **Gebet für die Kreuzkirchengemeinde**

11.02./18.03.,

jeweils 9.00 Uhr; Krk

(Info: Frau Würth, Tel. 29 415)

- **Theologischer Kreis**

08.02./08.03.,

jeweils 20.00 Uhr; Krk (Info: Pfarrerin Gilch-Messerer, Tel. 270 860)

- **Arbeitskreis**

Feministische

Theologie

11.02./25.02./11.03./25.03., jeweils 18.00 Uhr; Krk (Info: Frau Kuntz, Tel. 260 863)

- **Hauskreise**

– Familie Bochinger, Tel. 21 644

– Familie Pfeifle, Tel. 21 642

– Familie Beyer, Tel. 240 339

– Familie Petzold, Tel. 290 014

– Familie Eisenhardt, Tel. 210 712

- **Bastelkreis**

25.02./25.03., jeweils 14.30 Uhr;

Info bei Frau Krämer, Tel. 230 468

- **Kreistänze aus aller Welt**

04.02./25.02./11.03./18.03., jeweils 19.30 Uhr; Krk; Info bei Frau Erdmann, Tel. 22 592

• **Kantorei** Di. 20.00 Uhr; Krk;

Info bei Wolhard Witte, Tel. 897 825

ACHTUNG!

In den Ferien findet keine Kinder- und Jugendarbeit statt!



- **Kinderkirche**

Kontakt: Claudia Petzold, Tel. 290 014

- **Tanztreff - Standard und Latein**

19.02./19.03., jeweils 20.00 Uhr, Krk

Info: Fam. Beyer, Tel. 240 339

- **Patenprojekt**

02.02./23.03., 19.30 Uhr, Kreuzkirche

Kontakt: Otto Haug, Tel. 267 447, und

Elisa Schumacher, Tel. 55 566,

otto.haug@kreuzkirchengemeinde.de

elisa.schumacher@kreuzkirchengemeinde.de

- **Kirchengemeinderat:** Öffentliche Sitzung am Donnerstag, **25.02.**, 20.00 Uhr, im Kindergarten Regenbogen, Herderstr. 45

Krk = Gemeindezentrum Kreuzkirche, Paul-Pfizer-Str. 9

Herbstferienbetreuung

der Jos-Weiß-Schule im Gemeindezentrum Kreuzkirche



„ Die Herbstferienbetreuung war voll cool, die Räume waren so schön, ich will wieder dort die Ferien verbringen, mir hat es gut gefallen“, das sind Meinungen einiger Kinder der Jos-Weiß-Schule, die in den Herbstferien im Gemeindezentrum der Kreuzkirche an der Ferienbetreuung teilnahmen.

Der Förderverein der Jos-Weiß-Schule und die Erzieher schließen sich den Aussagen der Kinder an. Wir bedanken uns herzlich, dass wir so unproblematisch und liebevoll eine Ausweichunterkunft in

den neuen Räumen des Gemeindezentrums für unsere Ferienbetreuung fanden, denn in der Jos-Weiß-Schule standen die Räume wegen Bauarbeiten nicht zur Verfügung.

Ulrike van Jindelt-Mezger

Liebe Gemeindeglieder! Sie finden die aktuellen Termine der Kreuzkirchengemeinde auch auf unserer Internetseite. Die Adresse: www.kreuzkirchengemeinde.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Evangelische Kreuzkirchengemeinde Reutlingen

Redaktion: Reinhard Ziegler, Gaby Bender

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 27.02.2010

Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie Reutlingen

ADRESSEN

1. Pfarramt: Pfarrer Reinhard Ziegler,
Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 230 665,
Fax 270 883, E-mail: ev.kreuzkirche1@kirche-
reutlingen.de

2. Pfarramt: Pfarrerin Astrid Gilch-Messerer,
Ringelbachstr. 223, Tel. 270 860,
Fax 279 417, E-mail: ev.kreuzkirche2@kirche-
reutlingen.de

3. Pfarramt: Pfarrer Stephan Sigloch,
Pestalozzistr. 58, Tel. 23 382,
Fax 205 948, E-mail: ev.kreuzkirche3@kirche-
reutlingen.de

Gemeindebüro: Gaby Bender,
Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 270 914, Fax 270 883;
Dienstzeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.30, Mo.-Mi.
14.00-16.00, Do. 15.00-18.00,
E-mail: info@kreuzkirchengemeinde.de

Kinder-, Jugend- u. Familienausschuss:
Pfr. Stephan Sigloch, Tel. 23 382,
E-mail: stephan.sigloch@esjw.de

Mesner Juan Carlos Mayer, Marktstr. 33/1,
Pfullingen, Tel. 798 113, Fax 704 773

1. Vorsitzender des KGR:

Stephan Schumacher, Vochezenholzstr. 34,
Tel. 210 241

2. Vorsitzender des KGR:

Pfr. Ziegler, Fr.-Ebert-Str. 50, Tel. 230
665

Kindergarten „Arche“,

Payerstr. 6, Tel. 270 204;
E-mail: kiga.payerstrasse@kirche-
reutlingen.de

Kindergarten „Regenbogen“,

Herderstr. 45, Tel. 23 207;
E-mail: kiga.herderstrasse@kirche-
reutlingen.de

Kindergarten „Sonnenschein“,

Ganghoferstr. 11, Tel. 290 751;
E-mail: kiga.ganghoferstrasse@kirche-
reutlingen.de

Kreuzkirche mit Gemeindezentrum:

Paul-Pfizer-Str. 9

Spendenkonto:

Nr. 718 bei der
KSK Reutlingen, BLZ 640 500 00
(Evangelische Gesamtkirchengemeinde,
Stichwort „Kreuzkirche“)

Termine und Veranstaltungen

Di.	02.02.	18.30	„feel the spirit“, Kreuzkirche
Di.	02.02.	19.30	Arbeitsgruppe Patenprojekt, Kreuzkirche
Mi.	03.02.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Mi.	03.02.	20.00	Meditation, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	04.02.	19.30	Kreistänze aus aller Welt, Kreuzkirche
Fr.	05.02.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
So.	07.02.	18.00	Taizé-Gottesdienst, Kreuzkirche
Mo.	08.02.	20.00	Theologischer Kreis, Kreuzkirche
Mi.	10.02.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	11.02.	9.00	Gebet für die Kreuzkirchengemeinde, Kreuzkirche
Do.	11.02.	14.30	Treffpunkt 60+ am Georgenberg, Kreuzkirche
Do.	11.02.	18.00	Arbeitskreis Feministische Theologie, Kreuzkirche
Fr.	12.02.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
Fr.	12.02.	19.30	Informationsabend zur „Sonnenkraft Kreuzkirche“, Kreuzkirche
Fr.	12.02.	19.30	Film „Saint Jacques – Pilgern auf Französisch“, Kreuzkirche
Mi.	17.02.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle



Aus der Kreuzkirchengemeinde

Fr.	19.02.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
Fr.	19.02.	20.00	Tanztreff – Standard u. Latein, Kreuzkirche
Mi.	24.02.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	25.02.	14.30	Bastelkreis, Memminger Str. 31
Do.	25.02.	18.00	„kreuz+quer“, Kreuzkirche
Do.	25.02.	18.00	Arbeitskreis Feministische Theologie, Kreuzkirche
Do.	25.02.	19.30	Kreistänze aus aller Welt, Kreuzkirche
Do.	25.02.	20.00	Kirchengemeinderatssitzung im Kindergarten Herderstr. 45
Fr.	26.02.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
So.	28.02.	10.15	Mosaik-Gottesdienst, Kreuzkirche
So.	28.02.		Sonntagstreff, Info Gertraud Wigger, Tel. 239261
Mi.	03.03.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Mi.	03.03.	20.00	Meditation, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	04.03.	14.30	Treffpunkt 60+ am Georgenberg, Kreuzkirche
Fr.	05.03.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
So.	07.03.	17.00	Serenadenkonzert zum Vorfrühling, Kreuzkirche
Mo.	08.03.	20.00	Theologischer Kreis, Kreuzkirche
Di.	09.03.	18.30	„feel the spirit“, Kreuzkirche
Mi.	10.03.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	11.03.	18.00	Arbeitskreis Feministische Theologie, Kreuzkirche
Do.	11.03.	19.30	Kreistänze aus aller Welt, Kreuzkirche
Fr.	12.03.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
So.	14.03.		Sonntagstreff, Info Gertraud Wigger, Tel. 239261
Mi.	17.03.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	18.03.	9.00	Gebet für die Kreuzkirchengemeinde, Kreuzkirche
Do.	18.03.	19.30	Kreistänze aus aller Welt, Kreuzkirche
Fr.	19.03.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
Fr.	19.03.	20.00	Tanztreff – Standard u. Latein, Kreuzkirche
Di.	23.03.	19.30	Arbeitsgruppe Patenprojekt, Kreuzkirche
Mi.	24.03.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	25.03.	14.30	Bastelkreis, Memminger Str. 31
Do.	25.03.	18.00	Arbeitskreis Feministische Theologie, Kreuzkirche
Fr.	26.03.	14.00	„Offene Kreuzkirche“, Gemeindezentrum Kreuzkirche
Mi.	31.03.	19.15	Abendandacht, Kreuzkirche, Kapelle
Do.	01.04.	19.30	Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag, Kreuzkirche
Fr.	02.04.	10.15	Abendmahlsgottesdienst zu Karfreitag, Kreuzkirche
Sa.	03.04.	20.15	Osternachtfeier mit Einholen des Osterfeuers und anschl. Agapefeier, Kreuzkirche
So.	04.04.	9.15	Osterfrühstück in der Kreuzkirche
So.	04.04.	10.15	Mosaik-Gottesdienst, Kreuzkirche
Mo.	05.04.	10.00	Gottesdienst im Hohbuch, Hohbuchgemeindehaus



in der Kreuzkirche ...

- So. 07.02.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Amnesty International und Kinderkirche/Pfarrer Gilch-Messerer
18.00 Uhr: Taizé-Gottesdienst/Pfarrer Gilch-Messerer
- So. 14.02.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Taufen, anschl. Kirchenkaffee/Pfr. Ziegler
- So. 21.02.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Pfr. i. R. Braunschweiger
- So. 28.02.** 10.15 Uhr: Mosaik-Gottesdienst, gestaltet von Konfirmandinnen und Konfirmanden, mit Kleinkinderkirche und Kinderkirche, anschl. Mittagessen
- So. 07.03.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit dem Kindergarten Regenbogen/Pfarrer Gilch-Messerer
- So. 14.03.** 10.15 Uhr: Gottesdienst und Kinderkirche/Pfr. i. R. Benz
- So. 21.03.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Pfr. Ziegler
- So. 28.03.** 10.15 Uhr: Gottesdienst/Pfr. Sigloch
14.00 Uhr: Taufnachmittag/Pfr. Sigloch
- Mo. 29.03.** 19.30 Uhr: Passionsandacht zum Passionszyklus von Fritz Ketz
- Mi. 31.03.** 19.15 Uhr: Abendandacht zur Passion/Pfr. Sigloch
- Do. 01.04.** 19.30 Uhr: Abendmahlsgottesdienst/Pfr. Sigloch
- Fr. 02.04.** 10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl/Pfr. Sigloch
- Sa. 03.04.** 20.15 Uhr: Osternacht mit Einholen des Osterfeuers (20.45 h), Taufen und anschl. Agape-Feier/Pfarrer Gilch-Messerer
- So. 04.04.** 10.15 Uhr: Mosaik-Gottesdienst mit Kleinkinderkirche und Kinderkirche/Pfarrer Ziegler
vorher um 9.15 Uhr Osterfrühstück
- Mo. 05.04.** 10.00 Uhr: Gottesdienst im Hobbuch-Gemeindehaus!

... und im Seniorenzentrum am Markwasen

- So. 07.02.** 10.30 Uhr: Pfarrer Enz
- So. 21.02.** 10.30 Uhr: Pfarrerin Pilgrim-Volkmer
- So. 07.03.** 10.30 Uhr: Pfarrerin Eberle
- So. 21.03.** 10.30 Uhr: Pfarrerin Pilgrim-Volkmer

Hinweis für Menschen mit Hörgerät

Im gesamten Kirchenschiff ist eine Induktionsschleife verlegt. Wer ein Hörgerät besitzt, kann es zum besseren Hören auf **Induktion** umstellen.



Wiedereröffnung des Matthäus-Alber-Haus

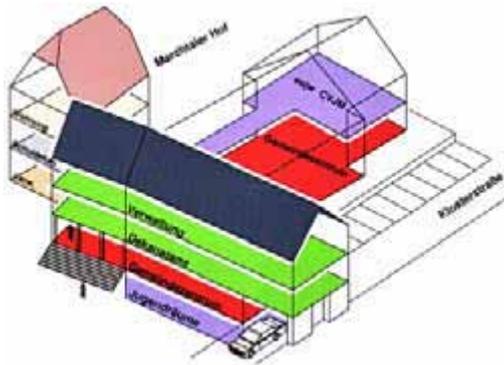
5. Februar, 18 Uhr, **Festakt** im Jos-Weiß-Saal mit Gottesdienst.

6. Februar, Tag der offenen Tür:

10-13 Uhr Kinderarche

14-17 Uhr Offenes Haus mit Kaffee und Kuchen und buntem Programm

19.30 Uhr „Duo Camillo“



Mit der Wiedereröffnung des Matthäus-Alber-Hauses bekommen die Neue Marienkirchengemeinde, die Gesamtkirchengemeinde, der CVJM und die Stadtjugendarbeit ein modernes und vielfältig nutzbares Gemeindezentrum.

Die Gesamtkirchengemeinde hat mit Zuschüssen der Landeskirche und des Kirchenbezirks 4,3 Millionen Euro für diesen Umbau eingesetzt. In Eigenleistung konnten bisher 10.057 Euro erbracht werden.

Nicht über die Bausumme finanziert ist die Innenausstattung: die der Jugend- und Gemeinderäume, die über das bereits vorhandene Mobiliar hinausgeht, die künstlerisch-sakrale Gestaltung des Saales und des Raumes der Stille, Pendelleuchten im Saal, das Mobiliar des Empfangsbereichs sowie im Außenbereich eine Fahrradständerüber-

dachung.

Die zu erreichende Summe beläuft sich auf über 30.000 Euro, für die wir auf Spenden angewiesen sind. Bisher sind bereits ca. 8.500 Euro eingegangen. Über weitere Spenden freuen wir uns sehr. Auch kleinere Beträge sind herzlich willkommen.

Für alle Spenden ein herzliches Dankeschön!

Ihr Pfarrer Sven Gallas

Spendenkonto: Konto-Nr. 718 (Evang. Kirchenpflege) bei der Kreissparkasse Reutlingen (BLZ 640 500 00), Kennwort: „MAH – Ausstattung“.

Bachs Weihnachtsoratorium in Kantatengottesdiensten

Mit großer Konzentration erlebten jeweils 700 bis 800 Besucherinnen und Besucher sechs Kantatengottesdienste mit dem Weihnachtsoratorium an den Sonn- und Feiertagen vom 25. Dezember bis zum 6. Januar. Etwa 300 Sängerinnen und Sänger in sechs unterschiedlichen Chören aus dem Bereich der Gesamtkirchengemeinde ließen unter der Leitung ihrer Kantorinnen und Kantoren zusammen mit den Solistinnen und Solisten, einem auf Barockinstrumenten musizierenden Collegium Musicum und den jeweiligen Predigerinnen und Predigern die Weihnachtsbotschaft auf besonders intensive Art und Weise in der Marienkirche erklingen. Herzlichen Dank allen, die mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, ebenso denen, die nach den Gottesdiensten insgesamt 13 000 Euro gespendet und so geholfen haben, dieses besondere gemeinsame Projekt zu finanzieren!

Sabine Großhennig

Alles, was Atem hat, lobe Gott!



Unter diesem Motto steht der Weltgebets-tag am 5. März, dessen Liturgie von Frauen aus Kamerun vorbereitet wurde. Die ökumenischen Gottedienste in Reutlingen finden in folgenden Kirchen statt:

14.30 Uhr, Christuskirche

16 Uhr, Erlöserkirche

19 Uhr, Kreuzkirche

19 Uhr, St. Peter und Paul

19.30 Uhr, St. Andreas

19.30 Uhr, Ev. - meth. Erlöserkirche

19.30 Uhr, Ev.-meth. Friedenskirche

19.30 Uhr, Ev. Gemeindezentrum Hohbuch

Kampf und Segen – Ökumenische Bibelgespräche

Die Ökumenischen Bibelgespräche zu den Geschichten um die streitbaren Brüder Jakob und Esau im 1. Buch Mose finden an vier Mittwochabenden jeweils um 20 Uhr in der Erlöserkirche und der Citykirche statt.

3. 3.: Jakob erlistet den Segen, Pastor Johannes Knöllner, Ev. Meth. Kirche, Ort: Erlöserkirche, Kaiserstraße 32

10. 3.: Jakobs Traum, Pastoralreferentin Claudia Wendt-Lamparter, Kath. Kirche, Ort:

Citykirche, Nikolaiplatz

17. 3.: Jakob wird reich, Pfarrer Wolfgang Hartmann, Ev. Kirche, Ort: Citykirche

24. 3.: Jakobs Versöhnung mit Esau, Pfarrerin Sabine Großhennig, Ev. Kirche, Ort: Citykirche

Herzliche Einladung im Namen der Innenstadtökumene!
Sabine Großhennig

7 Wochen ohne – 4 Wochen mit Hartz IV

In Anlehnung an die bereits eingeführte Fastenaktion möchten der Diakonieverband und der Ev. Kirchenbezirk auf die Situation vieler Menschen hinweisen, die mit Hartz IV leben müssen. Einmal mit so geringen Finanzmitteln das Essen zu besorgen, kann in Ansätzen dazu beitragen, die Situation vieler Familien zu verstehen und einen bewußteren Umgang einzuüben. Die Fastenaktion wird im Gemeindezentrum Hohbuch am **10. 2., 18 bis 20 Uhr**, vorgestellt. Anmeldeformulare liegen bei allen Pfarrämtern auf. Kontaktadressen: elisabeth.heinzguenther@kirche-reutlingen.de ☎ 94 86 24 und juergen.rist@kirche-reutlingen.de ☎ 57 81 27

Neu: Jugendgottesdienste

Ab März wird es immer am 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr einen Gottesdienst (außer in den Schulferien) von, mit und für Jugendliche geben. Verantwortlich für das Projekt ist Stadtjugendpfarrer Matthias Rumm, der es in Kooperation mit dem Evang. Stadtjugendwerk (esjw) leitet. Seitens des esjw arbeiten Diakonin Judith Hartmann und Diakon Florian Kern mit. Für die musikalische

Gestaltung bringt sich Michaela Frind in das Team ein. Die Gottesdienste finden im neuen Matthäus-Alber-Haus als übergemeindliches Angebot für Jugendliche ab dem Konfirmandenalter statt. Von Mal zu Mal können weitere Interessierte und Gruppen (Konfirmandengruppen, Jugendgruppen) aus den Gemeinden der Gesamtkirchengemeinde mitwirken. Bitte meldet euch unter stadtjugendpfarramt@kirche-reutlingen.de. Der erste Gottesdienst findet am Sonntag, 7. März, statt. Thematisch wird er sich mit der Jahreslosung für 2010 auseinandersetzen.

Zum Vormerken die Termine für die weiteren Jugendgottesdienste bis zu den Sommerferien: 2. 5., 6. 6., 4. 7.

„Es ist vollbracht!“

Theatergottesdienst an Karfreitag, 2. 4. um 20 Uhr in der Jubilatekirche



„Es ist vollbracht“, so lauten die letzten Worte Jesu nach dem Zeugnis des Evangelisten Johannes. Johannes beschreibt den Leidensweg Jesu auf seine ganz eigene Weise. Im Theatergottesdienst an Karfreitag orientieren sich Jugendliche und Erwachsene in diesem Jahr an der johanneischen Darstellungsweise und inszenieren unter der Regie von Mirjam Held die Geschichte von Jesu Leiden und Sterben. Die Inszenierung wird vom Jubilata-Projekt-Chor und Band musikalisch umrahmt.

Christen und Muslime im Dialog

Vier Begegnungen mit dem Islam

Matthäus-Alber-Haus, jeweils montags 20 Uhr

22. 2.: Wie sieht der Islam das Christentum? Gibt es einen Dialogauftrag im Islam? Hussein Hamdan, Islam- und Religionswissenschaftler, Tübingen.

1. 3.: Aufklärung! – Ist es das, was dem Islam fehlt? Wer genauer hinsieht, entdeckt eine abenteuerliche Geschichte. Dr. Hans-Volkmar Findeisen, Kultur- und Wissenschaftsjournalist, Stuttgart.

8. 3.: Islamischer Religionsunterricht Welche Bildungs- und Erziehungslehren werden aus dem muslimischem Glauben vermittelt? Wie sehen die Lehrpläne aus? Dr. Abdelmalik Hibaoui, Islamwissenschaftler, Imam und Beauftragter der Stadt Stuttgart für Kontakte zu Muslimen.

22. 3.: Das islamische Erwachen Eine Bewegung in der Tiefe der Religion des Islam scheint im Gange zu sein. Wie ist es zu dieser Entwicklung gekommen? Woher rührt die Abkehr vom Westen und welche Verletzungen spielen eine Rolle? Gerhard Simpfendörfer, Dekan i.R., Wüstenrot.

Veranstalter: Evangelische Bildung in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen. Infos: ☎ 92 96-11

Angebot im Haus der Familie

Vortrag: Konsequente Erziehung – Kinder brauchen verlässliche Regeln und Grenzen. Mit Abendkasse. Donnerstag, 11. März, 20 Uhr. Rita Landenberger. Weitere Veranstaltungen können unter ☎ 92 96-11 erfragt werden.

Konzerte Christuskirche

So. 7. 3., 18 Uhr: Benefizkonzert zum Erhalt der Christuskirche. Motetten von Anton Bruckner. Philharmonia Chor Reutlingen, Leitung: Martin Künstner

Do. 1. 4., 19 Uhr: Passions-Gospelmesse. Gospelcompany mit Tracey Campell, die Leidensgeschichte, Auferstehung Jesu in Worten, Bildern, Musik und Filmausschnitten.

Konzert Katharinenkirche

Fr. 26. 3., 20 Uhr: Jiddische Lieder und Geschichten mit „Schlosser Hans“

10 Jahre Inner Wheel Bazar

Seinen Flohmarkt und Second-Hand-Bazar, der jetzt schon zum 10. Mal stattfindet, veranstaltet der Inner Wheel Club Reutlingen-Tübingen zusammen mit dem Gemeindienst der Rotarier am Donnerstag, 4. Februar von 9 bis 18 Uhr und am Freitag, 5. Februar von 9 bis 17 Uhr in der Friedrich-List-Halle.

Die bunte Angebotspalette von Waren, die wir ausschließlich im Freundeskreis gesammelt haben, wird jedem etwas bieten: gut erhaltene, zum Teil neue Damen-, Herren-, Kinder- und Babykleidung, Modeschmuck, Lederwaren, Tisch- und Bettwäsche, Spielwaren, Schallplatten, CDs und manche kunstgewerblichen, antiken oder einfach kuriosen Artikel.

Die gesamten Einnahmen gehen als Spende an soziale Projekte der Stadt Reutlingen und an gemeinnützige Einrichtungen.

Ansprechpartnerin bei Fragen: Dr. Adelheid Haag, ☎ (0 70 71) 6 11 08

Hat das Leben mehr zu bieten?

Unter dieser Fragestellung findet vom 22. Februar bis zum 17. Mai an insgesamt 10 Abenden in Reutlingen wieder ein Alpha Kurs statt.

Der Alpha Kurs ist eine Möglichkeit, Impulse für seinen spirituellen Weg zu finden, sich mit dem Sinn des Lebens und dem christlichen Glauben auseinanderzusetzen.

Die Abende beginnen jeweils am Montagabend um 19 Uhr mit einem kleinen Essen in der Silberburg, Panoramastr. 53.



Anmeldung und Informationen:

Hermann Baur, ☎ 94 65 56

oder h.baur@die-apis.de

Veranstalter: Die Apis, Evangelischer Gemeinschaftsverband Württemberg

Impressum

Herausgeber: Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen

Redaktionsadresse, VisdP: Evangelisches Dekanatamt, Pfarrerin Christina Hörnig, Lederstr. 81, 72764 Reutlingen
Telefon: (0 71 21) 31 24 43
Fax: (0 71 21) 31 24 49
E-mail: christina.hoernig@kirche-reutlingen.de



Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
4. März 2010

Die Kreissparkasse Reutlingen unterstützt uns bei der Herausgabe der Gemeindebriefe.

www.kirche-reutlingen.de

